

**Das keramische Kunsthandwerk ist ein Teil Landshuts und muss es auch bleiben;  
Antrag der Stadträtin Dr. Maria E. Fick, landshuter mitte, Nr. 927 vom 30.04.2019**

Gremium:	<b>Bildungs- und Kultursenat</b>	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	<b>1</b>	Zuständigkeit:	Hauptamt
Sitzungsdatum:	<b>30.09.2019</b>	Stadt Landshut, den	12.09.2019
Sitzungsnummer:	16	Ersteller:	Uta Spies

**Vormerkung:**

In ihrem Antrag plädiert Dr. Maria Fick für den „selbstständigen Erhalt“ der Landshuter Keramikschule, mit dessen künstlerisch-gestalterischen Leitung zum 16.8.2019 Frau Dr.-Ing. Veronika Märkl betraut wurde.

Wir verweisen auf die Stellungnahmen von Thomas Stangier (Museen der Stadt Landshut) und Franz Schneider (Ltd. Regierungsschuldirektor, Regierung von Niederbayern, Leiter des Bereichs Schulen) in der Anlage.

**Beschlussvorschlag:**

Vom Bericht des Referenten über die Bedeutung und Aufgabe der Landshuter Keramikschule (gegründet 1873) und das Ziel, diese so zu fördern und zu profilieren, dass ihr Bestand auch für die Zukunft gesichert bleibt, wird Kenntnis genommen.

**Anlagen:**

- Antrag Nr. 927
- Stellungnahme von Thomas Stangier, Museen der Stadt Landshut
- Stellungnahme von Franz Schneider, Regierung von Niederbayern